

II— 694 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates**XIV. Gesetzgebungsperiode****Nr. 40113****1976-05-12****Anfrage**

der Abgeordneten Dipl.Ing.HANREICH, DVw.JOSSECK
 an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst
 betreffend neues "Arbeitsbuch für Bildnerische Erziehung an der Oberstufe der AHS"

Einem neuen Schulbuch mit dem Titel "Kunst - konfrontiert", welches seit längerer Zeit einer Approbationskommission zur Begutachtung vorgelegen hatte, wurde schließlich die Eignung als Lehrbuch abgesprochen. Gegen diese Ablehnung, welche in einem vom Ministerium und dem Verlag nicht der Öffentlichkeit zugänglich gemachten Gutachten begründet wird, legten die Autoren und der Verleger Berufung ein.

Mit dieser Entwicklung unvereinbar scheint die Information, daß bereits 30.000 Exemplare des Buches trotz seiner in Frage gestellten Verwendung an den Schulen fertiggestellt sind.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

Anfrage:

1. Trifft es zu, daß die genannte Anzahl der Bücher auf Lager liegt?
2. Gibt es berechtigten Anlaß zu der Befürchtung, daß im Falle einer Ablehnung der Berufung die für die schon fertiggestellten Exemplare des Buches aufgewendeten Kosten verschwendet wurden?
3. Unterliegt die fachliche Qualifikation der Mitglieder der Approbationskommission, wie verschiedentlich behauptet wurde, tatsächlich berechtigten Zweifeln?

- 2 -

4. Wenn ja, wurde eine personelle Veränderung der Kommission herbeigeführt, um eine zügige und fachlich kompetente Beurteilung zu gewährleisten?